

INTERVIEW

22 Auch kleinere Strukturen können zum Zuge kommen

Vor rund einem Jahr haben sich drei DLA-Anwälte als Grama Schwaighofer Vondrak selbstständig gemacht

JUVE: Sie sind seit September 2011 am Markt. Wie fällt Ihre Bilanz aus?

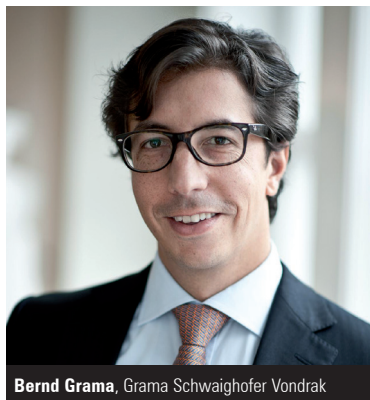
22 **Bernd Grama** Wir alle würden den Schritt jederzeit wieder machen. Es hat sich in jeder Hinsicht gelohnt.

Was waren die Hintergründe für Ihre Abspaltung von DLA Piper Weiss-Tessbach?

22 Irgendwann kam der Punkt, an dem wir gesehen haben, dass bei unserer Mandantenstruktur die Nachteile eines großen und dadurch schwerfälligeren Netzwerkes die Vorteile überwiegen. Interessen der Kollegen in den USA haben begonnen die Akquisition in Österreich zu beeinflussen.

Barnert Egermann Illigasch oder Graf Patsch Taucher sind weitere Beispiele für Spin-offs im Wiener Markt. Wie wollen Sie bestehen?

22 Wir haben von vielen unserer Klienten gehört, dass sie bei Großkanzleien die persönliche Betreuung vermissen. Auf Ebene der Sachbearbeiter ist man mit wechselnden, oft auch nicht so



Bernd Grama, Grama Schwaighofer Vondrak

erfahrenen Mitarbeitern konfrontiert. Das erzeugt letztlich das Gefühl, nicht optimal betreut zu sein, aber dennoch erheblich Beträge bezahlen zu müssen. Wir glauben hier am Markt einen Trend zu erkennen, dass auch kleinere Strukturen (mit internationaler Erfahrung) bei großen Klienten zum Zuge kommen.

Inwiefern ist die Entwicklung Ausdruck eines gewissen Reifegrads des Wiener Markts?

22 Die Großen suchen junge erfolgreiche Anwälte, können ihnen aber oftmals keine wirkliche Perspektive bieten. Das Ergebnis ist, dass sich gerade die jungen erfolgreichen Anwälte selbst Alternativen suchen. Nicht selten ist das ein Spin-off.

Bei Mitarbeiterbeteiligungsmodellen kooperieren Sie eng mit Clifford Chance. Wie exklusiv ist die Zusammenarbeit?

22 Clifford Chance gibt jährlich die Broschüre „Employee Share Plans in Europe and the USA“ heraus. Wir decken hier schon seit Jahren die österreichische Seite ab. Exklusivität in der Zusammenarbeit wird aber von uns mit keinem Partner angestrebt. Wir wollen zum Zuge kommen, weil wir qualitativ gute Arbeit machen, und nicht Interessenskonflikte schaffen, die wir sonst nicht hätten.

Das Gespräch führte Geertje Oldermann.

Kommen und Gehen: Besonders in Bewegung ist derzeit DLA Piper Weiss-Tessbach. Nachdem sich 2011 drei Senior Associates abgespalten und als Grama Schwaighofer Vondrak selbstständig gemacht haben, stärkt die Kanzlei sichtbar ihren Mittelbau. Die Abgänge verteilen sich erwartungsgemäß auf Senior-Associateebene insgesamt recht gleichmäßig unter den großen Wiener Sozietäten.



Impressum

Herausgeberin: Dr. Astrid Gerber

Chefredaktion: Dr. Aled Griffiths, Antje Neumann, Jörn Poppelbaum

Redaktionsleitung:

Jörn Poppelbaum (pop) – V.i.S.d.P., Geertje Oldermann (geo)

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Marcus Jung (mj), Parissa Kerkhoff (pke), Christin Nünemann (cn)

CvD/Schlussredaktion: Ulrike Sollbach

Vermarktung und Verkauf: Britta Peltzer, Chris Savill (Leitung)

Marketing und Veranstaltungen: Alke Hamann (Leitung)

Gestaltung/Satz: Dominik Rosse, Andreas Anhalt (Leitung)

Systemadministration: Marcus Willemsen (Leitung), Boris Sharif

Vertrieb: Svea Klauen (Abonnements), Eva Wolff

Wissensmanagement: Stefanie Seeh

JUVE Magazin für Wirtschaftsjuristen · 1. Jahrgang erscheint alle zwei Monate bei

JUVE Verlag für juristische Information GmbH
Sachsenring 6 · D-50677 Köln

Postanschrift: Postfach 25 04 29 · 50520 Köln

Tel. 0049 / (0)221 / 91 38 80-0

Fax 0049 / (0)221 / 91 38 80-18

E-Mail: redaktion@juve.de (redaktionelle Anfragen)

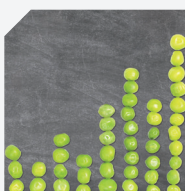
vertrieb@juve.de (Abonnements und Heftbestellungen)

anzeigen@juve.de (Druckunterlagenübermittlung)

Druckauflage: 17.500

Litho- und Druckservice: D+L Printpartner GmbH, Bocholt
Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung wie Nachdruck, Vervielfältigung, elektronische Verarbeitung und Übersetzung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages.

Abo: JUVE Magazin für Wirtschaftsjuristen ist als Einzel- oder Kanzeiabonnement erhältlich. Wir informieren Sie gern über unsere günstigen Abo-Konditionen!



JUVE Magazin für Wirtschaftsjuristen
September | Oktober 2012